Festtaler der Schützengilde Ellwangen anlässlich deren 600-jährigen Jubiläums 2021

Dieser Schützentaler wurde für das in diesem Jahr stattfindende 600-jährige Jubiläum der Schützengilde Ellwangen gestaltet und angefertigt.

Für die Vorderseite dieser Medaille diente eine Schützenscheibe aus dem Jahre 1925 als Vorlage.

Sie zeigt als Motiv einen Vater oder Großvater der seinem Sohn bzw. Enkel in die Kunst des Scheibenschießens einweist, so wie es auch heute noch bei der Schützengilde der Brauch ist.

Die Scheibe und auch der Festtaler trägt zudem als Aufschrift ein Zitat von Johann Wolfgang von Goethe:

„Was du ererbt von deinen Vätern hast - Erwirb es, um es zu besitzen"

Dieses Zitat stammt aus Goethes Faust (Teil I, Nacht). In seinem zweiten großen Monolog, der mit dem Entschluss zum Selbstmord endet, spricht Faust angesichts des vom Vater hinterlassenen „alt Geräte, das ich nicht gebraucht", diese berühmten Worte.

Es sind Worte über die Aneignung überlieferter Dinge durch eigenen Einsatz, eigene Verdienste. Worte über die Möglichkeit die der Mensch hat, sich ererbte Güter zu Eigen zu machen, indem er sie richtig nutzt.

Die dem bekannten Zitat unmittelbar folgende Zeile, „Was man nicht nützt, ist eine schwere Last", ein gelegentlich auch allein zitiertes Wort, bringt die Weiterführung des Gedankens, dass nur wirklich Angeeignetes und Genutztes Nützliches bewirkt, das Ungenutzte hingegen nur zum überflüssigen Ballast werden kann.

Die Rückseite der Medaille trägt die Aufschrift „600 Jahre Schützengilde Ellwangen".